

Mindestens 44 Tote nach Unwettern in Brasilien

Belo Horizonte. Nach tagelangem Starkregen im Südosten Brasilien ist die Zahl der Todesopfer auf 44 gestiegen. 19 Menschen wurden nach den schweren Unwettern im Bundesstaat Minas Gerais noch vermisst, wie der Zivilschutz am Sonntag mitteilte. 58 Städte und Gemeinden, darunter auch die Regionalhauptstadt Belo Horizonte, waren den Angaben zufolge von den Erdbeben und Überschwemmungen betroffen. 17.000 Menschen mussten ihre Quartiere verlassen. Die meisten Opfer starben bei Erdbeben oder wurden unter den Trümmern ihrer Häuser begraben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/371440.mindestens-44-tote-nach-unwettern-in-brasilien.html>